

Stille Nacht, heilige Nacht

Text: Joseph Franz Mohr, 1816
 Melodie: Franz Xaver Gruber (1787–1863)
 Satz: Eusebius Mandyczewski (1857–1929)

Ziemlich langsam

1.-3. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! { Al - les schläft, ein - sam wacht
 Hir - ten erst kund - ge - macht,
 Got - tes Sohn, o wie lacht

5 nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kr
 durch der En - gel Hal - le - lu - ja tönt es fer
 Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da un

9 schlaf in himm - li - scher Ruh, in himm - li - scher Ruh!
 Christ, der Ret - ter ist da!
 Christ, in dei - ner Ge - burt!

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

